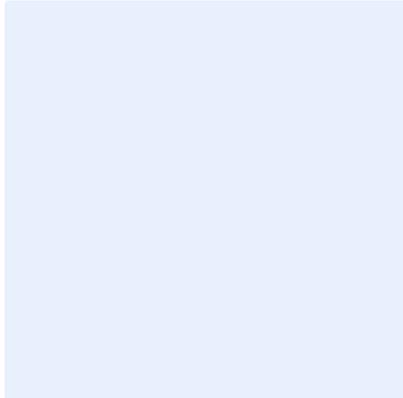


Erfahrungsbericht

Allgemeine Informationen	Verfasser	lina.caspescha@unifr.ch
	Art der Mobilität	SEMP
	Zeitpunkt	01.10.2023-18.02.2024
	Studiengang	Germanistik
	Studienstufe während des Aufenthaltes	Bachelor, 3. Jahr
	Ausgewählte Universität	Universität Hamburg
Vor dem Aufenthalt	Einschreibung	Learning-Agreement, Immatrikulation
	Vorbereitung	Ich habe mich bereits im Frühjahr um ein Zimmer in einem Wohnheim in Hamburg gekümmert, was eine gute Idee war, weil die Nachfrage sehr gross ist. Auch nützlich war, sich zu informieren, welche Kurse angeboten werden und abzuklären, ob sie in den Studienplan meines Studiums passen.
	Visa, andere Formalität	Ein Visum braucht man als Schweizer*in nicht. Man muss sich beim Einwohneramt melden und bekommt eine Meldebestätigung, die für den Einzug ins Wohnheim gefordert wird.
	Ankunft im Gastland	Die Zugfahrt mit der deutschen Bahn hat länger gedauert als geplant. Darum war es gut, dass ich in Kontakt war mit der Verwaltung des Wohnheims, um noch spät am Abend einzuziehen.
Vor Ort	Allgemeine Eindrücke des Aufenthaltes	Der Aufenthalt bleibt mir auf jeden Fall in positiver Erinnerung. Hamburg ist eine offene Stadt und hat viel Kultur zu bieten, insbesondere im Bereich Theater und Musik.
	Unterkunft	Ich habe ein Zimmer in einem Wohnheim der Universität gemietet, das mir sehr gut gefallen hat, weil es günstig war und sich in der Nähe der Universität befand. Beim Studierendenwerk der Universität Hamburg kann man sich mit einem einfachen Verfahren für ein Zimmer anmelden.
	Kosten	Die Lebenshaltungskosten sind relativ gering, zumindest im Vergleich zu den schweizer Verhältnissen. Mein Zimmer hat 356 Euro pro Monat gekostet. Die Einschreibegebühren sind rund 300 Euro und beinhalten ein Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel in Hamburg. Bei diesem Ticket kann man ausserdem ein Upgrade kaufen (rund 18 Euro pro Monat), das als Deutschland-Ticket gilt und mit dem man ganz Deutschland bereisen kann.

Gastuniversität : allgemeine Informationen	Die Universität ist gross, aber das Departement Germanistik ist relativ überschaulich. Piasta und Asta bieten gratis Aktivitäten für alle Studierenden, darunter kleine Touren durch die schönen Viertel der Stadt, was für den Einstieg gut ist. Esn, Erasmus Student Network, bietet auch sehr viele Aktivitäten und richtet sich vor allem an Erasmus-Studierende.		
Gastuniversität : akademische Informationen	Die Dozenten sind kompetent und haben bei Fragen weitergeholfen. Die Prüfungsart eines Kurses ist immer abhängig von den jeweiligen Dozierenden und unterscheidet sich von den Prüfungsleistungen der Nicht-Erasmus-Studierenden.		
Gastland	Gibt es interessante Besonderheiten, die Studierenden, die in dieses Land gehen, von Nutzen sein könnten?		
Freizeit, Studentenleben	Mit den vielen Angeboten von Piasta und Esn konnte ich schnell viele Leute kennenlernen. Ich kann die Ausflüge zu den Weihnachtsmärkten im Dezember und das Wochenende in Berlin sehr empfehlen. Wer ausgehen möchte, findet auf jeden Fall Gleichgesinnte.		
Zusätzliche Informationen	Fotos (Wenn Sie möchten, können Sie hier Fotos hochladen)		
	Kommentare, Anmerkungen	Hier haben Sie die Möglichkeit, auf weitere Punkte einzugehen, die Ihnen wichtig erscheinen.	